

Spitzentrio im Gleichschritt

Kreisklasse Neuburg TSV Burgheim, SV Echsheim-Reicherstein und SV Klingsmoos feiern Heimsiege und setzen sich weiter ab. Auch die restlichen vier Gastgeber gewinnen. Nur der BSV Neuburg muss in Unterzahl lange zittern

Neuburg Der BSV Neuburg erzielte trotz Unterzahl mit dem Schlusspfiff den 2:1-Siegtreffer gegen Illdorf. Ebenfalls in Unterzahl drehte Echsheim das Spiel gegen Grasheim und bleibt damit Tabellenführer Burgheim auf den Fersen. Dieser gewann souverän mit 7:0 gegen das Schlusslicht aus Langenmosen. (karmi)

Rohrenfels – Straß 1:0

Zu Beginn war Rohrenfels die bessere Mannschaft und hatte mehr Spielanteile, doch es wurden wenige Chancen herausgespielt. In der 26. Minute köpfte der Straßer Philipp König einen Freistoß von Helder Fernandes ins eigene Tor. Bis zur Halbzeitpause passierte nun nichts mehr. Die zweite Hälfte plätscherte lange vor sich hin. Für die Zuschauer war es kein ansehnliches Spiel. Erst in den letzten 15 Minuten erarbeiteten sich die Gastgeber noch einige Chancen. Zuerst lupfte Adijan Kadic in der 78. Minute knapp über das Tor. Nur einige Minuten später traf Tobias Berger den Ball aus aussichtsreicher Position nicht richtig, sodass es beim verdienten Heimsieg des SC Rohrenfels blieb. (lenk)

Klingsmoos – Jshofen-B. 3:1

Früh im Spiel hatte David Obermaier die erste Chance für die SpVgg. Auf der Gegenseite verfehlte SVK-Stürmer Mathias Weber das Gehäuse der Gäste. Der Fischer-Elf unterliefen in dieser Phase zu viele Fehler, sodass sich Christian Margraf nach 30 Minuten eine weitere gute Einschussmöglichkeit bot, die dieser aber vergab. Auch ein Distanzschuss von Markus Daferner und die bis dahin beste Möglichkeit durch Weber nach Zuspiel von Patrick Kramer brachten vor der Pause keine Treffer mehr. Zielstrebtiger zeigten sich die Heimschützen im zweiten Abschnitt. Weber traf per Kopfball-Bogenlampe vom Elfmeterpunkt zum wichtigen 1:0 (49.). Nun wurden die Angriffe des SVK zwingender und Semir Elezi nutzte einen Abwehrfehler nach 57 Minuten zum 2:0. Acht Minuten später spielte Christoph Meitingner genau in den Lauf von Weber, der flach auf 3:0 stellte. Wenig später sah Spielertrainer Fischer wegen Meckerns die Gelb-Rote Karte, was die SpVgg noch einmal Auftrieb gab. Für mehr als den Treffer zum 1:3 in der 75.



Zweimal erfolgreich: Mathias Weber (rechts) vom SV Klingsmoos steuerte einen Doppelpack zum 3:1-Sieg gegen die SpVgg Jshofen-Bergheim bei. Hier versucht ihn Johann Guppenberger (links) zu stoppen. Foto: Xaver Habermeier

Minute durch den eingewechselten Maximilian Fischer reichte es jedoch nicht mehr. (svk)

Burgheim – Langenm. II 7:0

Der heimische TSV legte los wie die Feuerwehr. Bereits nach zwei Minuten köpfte Mathias Bauer eine Stadler-Ecke zur 1:0-Führung ein. In der fünften Minute folgte dann gleich das 2:0. Nach toller Vorarbeit von Markus Schiele verwertete Lukas Biber ins kurze Eck. Derselbe Spieler erhöhte kurz darauf nach einem kapitalen Fehler der Langenmosener Hintermannschaft auf 3:0. Da waren gerade sieben Minuten gespielt. Die Gäste fingen sich nun ein wenig, Burgheim blieb aber klar spielbestimmend, konnte aber vorerst weitere Chancen durch Biber, Philipp Stadler und Daniel Jester nicht nutzen. In der 29. Minute ging

es weiter mit der Torejagd. Nach einem schnell ausgeführten Freistoß zielte Jester genau ins Kreuzfeld. Wenig später erhöhte Stadler nach Traumpass von Bauer auf 5:0. Daniel Schlupf machte vor der Pause sogar noch das halbe Dutzend voll, als er einen Schiele-Schuss unhaltbar abfälschte. Nach der Halbzeit weiter Einbahnstraßen-Fußball, jedoch vergaben Jester, zweimal Biber und Johannes Heckel beste Chancen. Im Anschluss schaltete der TSV dann doch einen Gang zurück. Kurz vor dem Schlusspfiff trug sich auch von Manuel Knöferle in die Torschützenliste ein. (tsv)

Echsheim – Grasheim 3:1

In einer umkämpften ersten Spielhälfte war das Glück zuerst aufseiten der Elf von Coach Christian Bolzer. Nach 39 Minuten eroberte Abwehr-

spieler Johannes Blank am Sechzehner den Ball und brachte diesen im Tor von SVE-Torwart Peter Bauer unter. Dies ließ die Elf von Spielertrainer Matthias Kefer nicht lange auf sich sitzen und erzielte kurz vor dem Halbzeitpfiff durch Bastian Baumgärtner nach Vorlage von Bernd Brugger den wichtigen 1:1-Ausgleich. Zu Beginn der zweiten Hälfte sah SVE-Innenverteidiger Julian Tahlmeir die zweite Gelbe Karte und musste das Feld vorzeitig verlassen. Die Gäste wussten die Überzahl jedoch nicht zu nutzen und so setzte sich Kefer in der 72. Minute energisch durch und wurde 18 Meter vor dem Tor vom Gästetorhüter Thomas Ruhlmann zu Fall gebracht. Abwehrchef Simon Landes verwandelte den fälligen Freistoß unhaltbar links unten. Die Spielfeldentscheidung durch das zweite

Tor von Baumgärtner folgte fünf Minuten vor Schlusspfiff. (sve)

Ried – Steingriff 4:1

Nachdem der SCR im ersten Durchgang relativ früh durch Alberto Rodriguez Fernandez in Führung ging, kassierte man aber schon kurz darauf den Ausgleich. Erneut Rodriguez Fernandez erzielte nach guter Vorarbeit von Co-Trainer Moritz Bartoschek das 2:1. In der zweiten Halbzeit wurde Steingriff stärker und hatte durchaus Möglichkeiten, den Ausgleich zu erzielen. Zweimal reagierte Rieds Schlussmann Dominik Jozinovic im „Eins gegen Eins“ aber glänzend. Die Schlussviertelstunde gehörte dann aber wieder dem SC Ried. Zwei gute Torschüsse von David Kramek parierte der SVS-Keeper Maximilian Lober. Bastian Blabl brachte zwei Minuten später seinen Kopfball nach einer Ecke nicht gezielt auf das Tor. Das entscheidende 3:1 machte Manuel Mihajlovic in der 84. Minute per Lupfer über den herauselenden Steingriff Torwart. Den Schlusspunkt zum 4:1 setzte Bartoschek, der einen Querspass von Mihajlovic nur noch verwerten musste. (scr)

Rennertshofen – Staudheim 5:1

Die Hausherrn aus Rennertshofen bestimmten ab der ersten Minute das Spielgeschehen und ließen Ball und Gegner laufen. Nach den ersten vergebenen Chancen schoss Georgi Gergov in der zehnten Minute nach Zuspiel von Simon Pickhard die verdiente Führung. Nach weiteren Großchancen durch Bernhard Sauer und Gergov war es schließlich Sauer, der das 2:0 erzielte. Von den Gästen aus Staudheim war bis zu diesem Zeitpunkt nicht viel zu sehen. Kurz vor dem Pausenpfiff markierte Gergov nach Vorarbeit von Elias Hofmann den 3:0-Halbzeitstand. In der zweiten Hälfte änderte sich am Spielgeschehen wenig. Die weiteren Tore folgten durch Sauer und Simon Pickhard. Danach nahmen die Hausherrn das Tempo aus dem Spiel und der Gast kam durch Daniel Zinsmeister in der 65. Spielminute zum Ehrentreffer. (fcr)

BSV Neuburg – Illdorf 2:1

Die erste Hälfte war schwacher Fußball von beiden Seiten und eine halbe Stunde lang hatten beide Tor-

Kreisklasse im Steno

TSV Burgheim – DJK Langenmosen II 7:0 (6:0)
Tore: 0:1 Mathias Bauer (2.), 2:0, 3:0 Lukas Biber (6., 7.), 4:0 Daniel Jester (29.), 5:0 Philipp Stadler (30.), 6:0 Markus Schiele (43.), 7:0 Manuel Knöferle (87.). – **Schiedsrichter:** Yusuf Bübler. – **Zuschauer:** 60.

SV Echsheim-Reicherstein – SV Grasheim 3:1 (1:1)
Tore: 0:1 Johannes Blank (39.), 1:1, 3:1 Bastian Baumgärtner (44., 85.), 2:1 Simon Landes (72.). – **Gelb-Rot:** Julian Tahlmeir (48.). – **Schiedsrichter:** Peter Strobel. – **Zuschauer:** 105.

SC Ried – SV Steingriff 4:1 (2:1)
Tore: 1:0, 2:1 Alberto Rodriguez Fernandez (2., 14.), 1:1 Martin Troller (9.), 3:1 Manuel Mihajlovic (85.), 4:1 Moritz Bartoschek (90.). – **Schiedsrichter:** Roland Wörle. – **Zuschauer:** 100.

FC Rennertshofen – FC Staudheim 5:1 (3:0)
Tore: 1:0, 3:0 Georgi Gergov (10., 42.), 2:0, 4:0 Bernhard Sauer (7., 57.), 5:0 Simon Pickhard (63.), 5:1 Daniel Zinsmeister (66.). – **Schiedsrichter:** Rudi Käs. – **Zuschauer:** 100.

BSV Neuburg – FC Illdorf 2:1 (0:1)
Tore: 0:1 Reinhold Armbrust (33./FE), 1:1 Nils Lahn (59.), 2:1 Georg Held (90.). – **Gelb-Rot:** Willi Keller (BSV/44.). – **Schiedsrichter:** Albert Stemmer. – **Zuschauer:** 80.

SV Klingsmoos – SpVgg Jshofen-Bergheim 3:1 (0:0)
Tore: 1:0, 3:0 Mathias Weber (51., 66.), 2:0 Johannes Baudisch (65.). – **Schiedsrichter:** Josef Fischer (SVK/68.). – **Schiedsrichter:** Daniel Ott. – **Zuschauer:** 100.

SC Rohrenfels – SV Straß 1:0 (1:0)
Tore: 1:0 Elgort (26.). – **Schiedsrichter:** Günther Behr. – **Zuschauer:** 80.

hüter nichts zu tun. Danach kam Leben in die Partie. Einen Elfmeter für die Gäste verwandelte Illdorf Spielertrainer Reinhold Armbrust sicher zum 0:1. Dieses Tor war wie ein Weckruf für die Gastgeber, die noch vor dem Seitenwechsel zwei Chancen liegen ließen. Bezeichnend für das Spiel der Gastgeber war kurz vor dem Halbzeitpfiff eine unnötige Gelb-Rote Karte für Willi Keller. Nach dem Wechsel brannte dann die Truppe von Trainer Ralf Palfy ein regelrechtes Feuerwerk ab. Obwohl mit einem Mann mehr auf dem Spielfeld kam vom FC Illdorf nichts mehr. Lediglich in der 83. Minute hatten sie noch eine einzige Torgelegenheit. BSV-Keeper Timo Futterer parierte den Schuss von Armbrust glänzend. Mit zunehmender Spieldauer wurde der BSV immer dominanter. Bereits in der 54. Minute gelang Nils Lahn der Ausgleich. Danach vergaben die BSV-Stürmer reihenweise gute Möglichkeiten zur Führung, unter anderem Safullah Nazari aus kürzester Distanz. In der 90. Minute wurden die Einheimischen für ihren unbedingten Siegeswillen doch noch belohnt. Nazari bediente Georg Held im Strafraum, dieser umkurvte noch einen Gegenspieler und schoss zum viel umjubelten 2:1-Siegtreffer ein. (bsv)

Orientierungslos

Kreisliga Ost Nach einer schwachen Leistung muss sich die TSG Untermaxfeld dem BC Aichach mit 1:3 geschlagen geben. Besser macht es der SV Münster, der in Rinnenthal mit 5:3 gewinnt. DJK Langenmosen siegt und ist nun Zweiter

Neuburg Die TSG Untermaxfeld musste in der Kreisliga Ost eine 1:3-Niederlage gegen den BC Aichach einstecken. Dem SV Münster gelang hingegen ein überraschender Auswärtssieg.

Untermaxfeld – Aichach 1:3

Eine der schlechteren Saisonleistungen lieferte die TSG Untermaxfeld gegen den BC Aichach ab. Die ersten 30 Minuten fand die TSG überhaupt nicht ins Spiel und so war es nicht verwunderlich, dass die Gäste schon nach einer guten halben Stunde mit zwei Toren in Führung lagen. In der 22. Minute erzielte Philipp Hopfensitz die Führung, die Maximilian Schuttermair nur knapp zehn Minuten später nach einem kapitalen Schnitzer der TSG-Abwehr, ausbauen konnte. TSG-Angriffeur Marco Veitinger war es dann, der die Heimmannschaft nur zwei Minuten später mit seinem Treffer wieder heranbrachte. Der nächste Nachschlag für die Elf von TSG-Trainer Wolfgang Rückel folgte nur eine Minute nach der Pause, als wiederum Schuttermair eine Unstimmigkeit der Untermaxfelder Hintermannschaft zum 3:1 nutzte. In der niveaumarmen und zerfahrenen Partie beschränkten sich die Gäste fortan, das Ergebnis zu halten, zogen sich tief in die eigene Hälfte zurück und lauerten auf Konterchancen. Trotz mehr Ballbesitz konnte sich

die TSG aber nur sehr selten gefährliche Abschlüsse erarbeiten. Die größte Chance vergab Michael Beck in der 49. Minute, als er eine Freistoßfakke knapp verpasste. Passend zum fahigen Spiel der Heimmannschaft vergab Mathias Reiter fünf Minuten vor Schluss noch einen Handelfmeter. (ede)

Stättling II – Berg im Gau 3:1

Stefan Bichler traf in der achten Minute zur Gästeführung. Mehr und mehr gab der BSV das Zepter ab und leistete sich haarsträubende Fehler. Zwar hatten auch die Hausherrn in der ersten Hälfte Probleme, doch vom Spiel hatte die Landesligareserve definitiv mehr. In der 33. Minute hatte der BSV die Möglichkeit zu erhöhen, doch Stättlings Keeper Dominik Bader lenkte den Schuss von Christian Kornherr mit den Fingerspitzen um den Pfosten. Nach dem Seitenwechsel erzielten die Hausherrn nach 30 Sekunden den Ausgleich durch Marco Stugardt. In der 62. Spielminute stand Fabian Schmidt richtig und musste den Ball nur noch über die Torlinie schieben. Den Schlusspunkt setzte Berg im Gaus Manuel Mayer, der nach einem Missverständnis mit seinem Keeper Raphael Weber den Ball ins eigene Tor köpfte (90.). (biel)

Alsmoos-P. – Langenmosen 3:4

Die Gäste hatten den besseren Start,



Nicht auf der Höhe: Die TSG Untermaxfeld (rechts Thomas Edel) unterlag dem BC Aichach mit 1:3. Foto: Xaver Habermeier

konnten aber gute Chancen von Spielertrainer Florian Wenger (18.) und Aaron Kneilling (19.) nicht nutzen. In der 28. Minute dann aus dem Nichts die Führung der Platzherren durch Stefan Simonovic, der per Flugkopfball erfolgreich war. Kajetan Schaffer verpasste zweimal die

Chance zu erhöhen (35., 40.). Ein Doppelpack von Wenger (55., 62.) drehte die Partie. Nur 60 Sekunden später fiel das 3:1. Nach einem Freistoß von Wenger ließ SSV-Keeper Philipp Schreier den Ball fallen und Benjamin Weindl staubte ab. In der 75. Minute erzielte Andreas Mayr

das 4:1. In der 82. Minute verkürzte Stefan Simonovic nach einer Ecke auf 2:4. Und nur eine Minute später plötzlich nur noch 3:4, als Simonovic zunächst Keeper Oswald den Ball abfuchste und dann einschob (83.). In der letzten Aktion wäre Alsmoos-Petersdorf fast noch das 4:4 geglückt, aber Thomas Braummüller köpfte aus wenigen Metern über den DJK-Kasten. (djk)

Rinnenthal – Münster 3:5

Nach zwei Minuten führte Münster, Patrick Treffler hatte einen Freistoß unglücklich abgefälscht. Doch nur drei Minuten später hieß es 1:1 – Agustín Barbano war nach einer Ecke zur Stelle. Nun hatten die Hausherrn Vorteile, ohne aber ihre Chancen zu nutzen. Die größte hatte Agustín Barbano, der nach einem Konter nur die Latte traf. Kurz vor der Halbzeit dann der Doppelschlag des SV Münster, bei dem Rinnenthal kräftig mithalf. Peter Mayrhofer erlief einen zu kurzen Rückpass auf Fuhrmann und traf zum 1:2 und unmittelbar darauf machte Michael Kerbstadt nach einer Fußabwehr von Fuhrmann das 1:3 aus BCR-Sicht. Nach dem Seitenwechsel machte der BCR Druck – und wurde belohnt. Nach einer scharfen Ecke stand Barbano richtig und köpfte zum 2:3 in den Winkel. Rinnenthal hatte weitere Chancen, aber das Tor machten die Gäste. Ein sat-

Kreisliga Ost im Steno

BC Rinnenthal – SV Münster 3:5 (1:3)
Tore: 0:1 Elgort (2.), 1:1, 2:3, 3:4 Agustín Barbano (5., 58., 80./FE), 1:2 Peter Mayrhofer (40.), 1:3 Michael Kerbstadt (42.), 2:4 Markus Hörmann (76.), 3:5 Julian Spies (90.+2.). – **Schiedsrichter:** Abdullah Carman. – **Zuschauer:** 160.

FC Stättling II – BSV Berg im Gau 3:1 (0:1)
Tore: 0:1 Stefan Bichler (8.), 1:1 Marco Stugardt (46.), 2:1 Fabian Schmidt (62.), 3:1 Elgort (89.). – **Schiedsrichter:** Daniel Rosenberger. – **Zuschauer:** 50.

TSV Rehling – FC Gerolshausen 0:0 (0:0)
Tore: Fehlanzeige. – **Schiedsrichter:** Jonas Krzyzanowski. – **Zuschauer:** 80.

FC Affing – SV Feldheim 3:2 (1:0)
Tore: 1:0 Maximilian Merwald (29.), 1:1, 1:2 Emanuel Edel (51., 53.), 2:2 Marco Wanner (72.), 3:2 Nino Kindermann (80.). – **Gelb-Rot:** Philipp Nunn (SVF/87.). – **Schiedsrichter:** Leonhard Schramm. – **Zuschauer:** 120.

TSG Untermaxfeld – BC Aichach 1:3 (1:2)
Tore: 0:1 Philipp Hopfensitz (22.), 0:2, 1:3 Maximilian Schuttermair (33., 46.), 1:2 Marco Veitinger (35.). – **Schiedsrichter:** Paul Birkeimer. – **Zuschauer:** 125.

TSV Pöttmes – SC Griesbachzell 1:2 (0:1)
Tore: 0:1, 0:2 Manuel Schweizer (3., 65.), 1:2 Kuschirm Gabriela (74.). – **Rote Karte:** Andreas Brysch (TSV/62.). – **Schiedsrichter:** Moritz Hägele. – **Zuschauer:** 130.

SSV Alsmoos-Petersdorf – DJK Langenmosen 3:4 (1:0)
Tore: 1:0, 2:4, 3:4 Stefan Simonovic (28., 82., 83.), 1:1, 1:2 Florian Wenger (55., 62.), 1:3 Benjamin Weindl (63.), 1:4 Andreas Mayr (75.). – **Schiedsrichter:** Matthias Wittmann. – **Zuschauer:** 110.

ter Schuss aus 25 Metern von Markus Hörmann brachte das 2:4 ein. In der 79. Minute keimte wieder Hoffnung im BCR-Lager auf: Nach Foul an Treffer verwandelte Agustín Barbano den Elfmeter zum 3:4. Nun war der BCR alles nach vorne – und lief in einen Konter. Julian Spies traf in der Nachspielzeit zum 5:3 für Münster. (bcr)